



18. September 2026 – Nr. 155

Liebe Leserinnen und Leser,

der Start in den Herbst bringt so viele verschiedene Angebote, dass man leicht den Überblick verliert.

Freuen wir uns auf ein geselliges MatthäusFest am 27. September und auf einen hoffentlich goldenen Herbst.

Herzliche Grüße Doris Lausch (PGR)

Erstkommunion 2027

Nach den Herbstferien startet die Vorbereitung für Kinder ab dem 3. Schuljahr.

Anmeldetermine: im Matthäus-Haus
Samstag 19.09. 9:00 – 12:00 Uhr
Freitag 25.09. 15:00 – 18:00 Uhr

Freie Termine können Sie bei
Franziska Rölle erfragen:
Mail: franziska.roelle@erzbistum-koeln.de
oder mobil: 0171 350 3142

Tiersegnungsfeier
im Schlosspark Benrath

Wiese am
Parkplatz
Urdenbacher
Allee

Sonntag, 11. Oktober,
16.00 Uhr

Eine Veranstaltung der
Pastoralen Einheit Düsseldorf Süden

Premiere: Zum ersten Mal Tiersegnungsfeier im Benrather Schlosspark

Haustiere sind für viele Menschen unverzichtbare und treue Begleiter durch ihr Leben, oftmals echte Familienmitglieder. Wir dürfen diese Tiere als besonderes Geschenk aus Gottes Schöpfung wertschätzen und kümmern uns liebevoll und hingebungsvoll um sie, Tag für Tag.

Am Sonntag, 11. Oktober, sind um 16.00 Uhr alle Herrchen und Frauchen sehr herzlich mit ihren Haustieren zur großen Tiersegnungsfeier im Benrather Schlosspark eingeladen!

Auf der großen Wiese am Parkplatz Urdenbacher Allee, nahe der Orangerie, feiern wir einen kurzen fröhlichen Gottesdienst und werden dann jedes Haustier einzeln segnen und Gottes Schutz für Hunde, Katzen und alle anderen kleinen und großen tierischen Lebensbegleiter erbitten.

Keine Anmeldung erforderlich, einfach vorbeikommen und den Segen Gottes empfangen!

Die Tiersegnungsfeier ist eine Veranstaltung der Pastoralen Einheit „Düsseldorfer Süden“.



Montag, 21.09. 14:00 – 16:00

„Die weiße Trauer“

Theologischer Vortrag und Austausch mit Dr. Eva Will,
Referentin für Trauerpastoral im Erzbistum Köln
zentrum *plus* garath der Diakonie, Fritz-Erler-Str. 21



<https://demenz-mitten-drin.de>

Wieso? Weshalb? Warum?

– Sechs Abende über die Heilige Messe –

mit **Pfarrer Christoph Heinzen**
Dr. theol. Tobias Weyler

Termine:

- 8. Oktober
- 3. November
- 15. Dezember
- 19. Januar
- 18. Februar
- 16. März

 immer um
20.00 Uhr

Ort:

**Matthäushaus,
Düsseldorf-Garath
René-Schickele-Str. 4**

Eine Veranstaltung der Pastoralen Einheit Düsseldorfer Süden

Die Feier der Heiligen Messe ist ein wesentlicher Bestandteil unserer katholischen Praxis.

Aber wer weiß wirklich darüber Bescheid, was wir an welcher Stelle beten, singen, vollziehen, und warum eigentlich?

Den tieferen Sinn hinter dem regelmäßigen Tun entdecken und damit das gemeinsame Feiern der Messliturgie zu einer ganz neuen inneren und äußeren Erfahrung werden lassen – das ist das Ziel von sechs Abenden unter dem Motto „Wieso, weshalb, warum?“.

Das Benrather Gemeindemitglied Tobias Weyler, promovierter Liturgiewissenschaftler, möchte gemeinsam mit Pfarrer Christoph Heinzen und Interessierten aus unserer Pastoralen Einheit und gerne auch darüber hinaus so manchen inhaltlichen Schatz heben, Fragen stellen und nach Antworten suchen und so einen tieferen Einblick in die äußere Form und den damit verbundenen inneren Gehalt der Heiligen Messe geben.

Herzliche Einladung, dabei zu sein! Keine Anmeldung erforderlich, auch Teilnahme an einzelnen Abenden möglich.

„Wieso, weshalb, warum?“ ist eine Veranstaltung der Pastoralen Einheit Düsseldorfer Süden.

Vom 5. bis 9.10.26
bleibt das Pfarrbüro wegen
Systemumstellung geschlossen.

In dringenden Fällen
über E-Mail erreichbar.



ST. MATTÄUS aktuell

wird herausgegeben von:

Kath. Pfarrgemeinde **St. Matthäus**
René-Schickele-Str. 4
40595 Düsseldorf-Garath/Hellerhof

Tel. 0211 70 17 77

info@st-matthaeus-duesseldorf.org
www.st-matthaeus-duesseldorf.de



Das **Pastoralbüro** ist erreichbar:

Di + Do + Fr 9:00 – 12:00
Mi 16:00 – 18:00

im **Matthäus-Haus**

Wir feiern **Sonntagsgottesdienste**

Sa 18:00 in St. Matthäus
So 9:30 in St. Theresia
So 11:00 in St. Matthäus

Messe Pur

am Sonntag, 18. Oktober
um 19 Uhr im Matthäus-Haus

20 Jahre „Mehr als willkommen“ – Das Maxhaus feiert Geburtstag

Schule ging, und heute ein offenes Haus mitten in der Düsseldorfer Altstadt: Das Maxhaus verbindet Geschichte und Gegenwart auf besondere Weise. Seit 20 Jahren ist es als Katholisches Stadthaus ein Ort der Begegnung, des Dialogs und der Kultur. Dieses Jubiläum wird am Samstag, 26. September 2026, mit einem Aktionstag unter dem Motto „Mehr als willkommen“ gefeiert. Von 11 bis 16 Uhr sind alle Interessierten eingeladen, das Haus kennenzulernen, wiederzuentdecken und gemeinsam Geburtstag zu feiern. Der Eintritt ist frei.

Livemusik, Mitmachaktionen, kleine Überraschungen und verschiedene Möglichkeiten zum Austausch sorgen für einen abwechslungsreichen Nachmittag. Gäste können das Haus und seine besonderen Räume erkunden, ins Gespräch kommen und auf zwei Jahrzehnte Maxhaus anstoßen.

Dabei blickt das Gebäude selbst auf eine weitaus längere Geschichte zurück: Bereits 1661 ließen sich Franziskaner auf dem Gelände der heutigen Schulstraße nieder und errichteten dort ein Kloster. Das Kloster entwickelte sich zu einem wichtigen Ort für Bildung, Seelsorge, Armenfürsorge und Krankenpflege. Nach der Säkularisation im frühen 19. Jahrhundert wurde das ehemalige Kloster unter anderem als Schule genutzt. Von 1804 bis 1814 besuchte Heinrich Heine hier die Grundschule und das Lyzeum. Auch der bis heute erhaltene Antoniussaal mit seiner prächtigen barocken Stuckdecke geht auf die klösterliche Vergangenheit zurück – er war einst das Refektorium, also der Speisesaal der Franziskaner.

Diese wechselvolle Geschichte ist bis heute spürbar und prägt den besonderen Charakter des Hauses. Ende der 1990er-Jahre begannen die Planungen, das ehemalige Kloster zu einem modernen katholischen Stadthaus umzubauen. Dabei stießen die Verantwortlichen auf archäologische Spuren aus der Vergangenheit, darunter alte Grundmauern und Gebeine früher auf dem Klostergelände bestatteter Franziskaner. Am 22. September 2006 wurde das neu gestaltete Maxhaus schließlich von Kardinal Joachim Meisner eingeweiht.

Seitdem hat sich das Haus zu einem offenen Kultur- und Begegnungsort im Herzen der Stadt entwickelt. Konzerte, Lesungen, Ausstellungen, Vorträge, spirituelle Angebote und Diskussionen bringen Kirche, Kultur und gesellschaftliche Themen miteinander ins Gespräch. Das historische Gebäude mit seinem Kreuzgang, dem überdachten Klosterhof im Innern und dem Antoniussaal bietet dafür einen außergewöhnlichen Rahmen. Auch Gastronomie gehört zum Konzept: Im Klosterhof lädt das Bistro-Café zum Verweilen und zur Begegnung ein.

„Mehr als willkommen“ – so lautet das Motto des Jubiläumstages. Der Claim bringt auf den Punkt, wofür das Maxhaus heute steht: für Gastfreundschaft und Offenheit und für einen Ort, an dem Besucherinnen und Besucher mehr finden als eine Veranstaltung, ein Konzert oder ein Mittagessen. Begegnung, Austausch, Kultur, Inspiration oder einfach eine kleine Auszeit mitten in der Stadt – vieles ist möglich. Zum 20. Geburtstag öffnet das Maxhaus seine Türen deshalb ganz besonders weit und lädt dazu ein, dieses „Mehr“ zu entdecken.

Maxhaus – Katholisches Stadthaus in Düsseldorf, Schulstr. 11 – Eintritt frei

maxhaus
KATHOLISCHES STADTHAUS
IN DÜSSELDORF

AKTIONSTAG

**Samstag,
26.09.2026**

**11:00 bis
16:00 Uhr**



20 Jahre „Mehr als willkommen“

Liebe Freundinnen und Freunde des Maxhauses,

am **Samstag, 26. September 2026**, laden wir Euch herzlich ein, gemeinsam mit uns **20 Jahre Maxhaus** zu feiern.

Von **11:00 bis 16:00 Uhr** erwartet Euch im Maxhaus ein vielfältiger Aktionstag unter dem Motto „Mehr als willkommen“ – mit Begegnungen, Musik und vielen schönen Momenten.

Wir freuen uns sehr darauf, diesen besonderen Anlass mit Euch zu teilen.

Herzliche Grüße



MAXHAUS – Katholisches Stadthaus in Düsseldorf
Schulstraße 11, 40213 Düsseldorf
Öffnungszeiten:
Di – Fr: 11:00 – 18:00 Uhr
Sa: 11:00 – 17:00 Uhr

0211 9010252
kontakt@maxhaus.de
www.maxhaus.de



Folgen Sie dem Maxhaus und
halten Sie sich auf dem Laufenden

Copyright 2026

Klicken Sie hier um sich aus dem Verteiler abzumelden.